



STOPGAP SRS

Oberflächenfestiger

PRODUKTINFORMATIONEN

EINLEITUNG

STOPGAP SRS ist ein lösungsmittelfreier, gering viskoser, zweikomponentiger Epoxidharz-Oberflächenfestiger zur schnellen Stabilisierung und Festigung schlecht ausgeführter und schwacher Zement- oder Calciumsulfatestriche einschließlich Heizestriche. Das Produkt füllt Hohlräume und Risse und bindet lose Partikel, die durch fehlerhaften Estrichbau oder ungünstige Trocknungsbedingungen entstanden sind.

In der Regel kann mit STOPGAP SRS der teure und zeitaufwändige Ausbau schlecht verdichteter oder schwacher Estriche und ein Neueinbau umgangen werden, insbesondere, wenn im Estrich eine Fußbodenheizung verlegt ist. Auf diese Weise werden kostspielige Bauverzögerungen verhindert.

Auf bestimmten Estrichen mit hoher Baufeuchte oder ohne effektive Dampfsperre kann das Produkt auch vor der Anwendung der Feuchtesperre STOPGAP F77 angewendet werden (die Hinweise für die Verwendung von STOPGAP F77 sind dabei einzuhalten).

Vor der Verwendung ist eine Begutachtung des fraglichen Estrichs durchzuführen, um die Erfolgsaussichten abzuschätzen. Die vorliegenden Hinweise dienen nur als Anhaltspunkt und können unter bestimmten Umständen ungeeignet sein. Konkrete Auskünfte und Instruktionen für die Prüfung erhalten Sie bei unserem Technischen Kundendienst.

VERBRAUCH

Der Verbrauch liegt bei etwa 3 kg/m², je nach Dicke und Porosität des Estrichs. Bei schwachem, porösem Estrich liegt der Verbrauch bei bis zu 5 kg/m².

Idealerweise wird der Verbrauch durch Behandlung einer kleinen Prüffläche ermittelt, um die Beschaffenheit des Untergrundes und den Materialaufwand zu bestimmen.

PRÜFUNG

Die Schlagfestigkeit (engl. In Situ Crushing Resistance, ISCR) kann bei Estrichen ohne Fußbodenheizung - sowohl vor als auch nach dem Einbau - mithilfe eines Estrichprüfgeräts (BRE Screed Tester nach BS 8204) ermittelt werden.

Darüber hinaus muss die relative Feuchte des Untergrundes ermittelt werden, um zu entscheiden, ob eine Feuchtesperre eingebracht werden muss.

TECHNISCHE DATEN

Topfzeit des angemischten Produkts bei 20 °C	10 Minuten
Verarbeitungszeit bei 20 °C nach Aufbringen auf den Untergrund	30 Minuten
Zeit zum Aushärten bei 20 °C	12 Stunden
Trockenzeit (bis zur Weiterbehandlung)	2-12 Stunden
Verbrauch	2-5 kg/m ²



EIGENSCHAFTEN

- Durchdringt und festigt schwache und mürbe Estriche
- Minimaler Zeitaufwand
- Estrichsanierung über Nacht
- Geeignet für Heizestriche

LIEFERGRÖSSEN

Gebinde zu 5 kg und 10 kg

NORMEN

Estriche mit Oberflächenfestiger können die Schlagfestigkeitsanforderungen der BS 8204-1 (In Situ Crushing Resistance (ISCR) Category A) erfüllen.

MATERIALVERBRAUCH

PACKUNGSGRÖSSE	REICHWEITE
5 kg	1 - 1,7m ²
10 kg	2 - 3,4m ²

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Beton, Zement- und Calciumsulfatestriche müssen frei von Verunreinigungen und Oberflächenbehandlungen sein, die das Eindringen von STOPGAP SRS behindern können.

Die Oberfläche des Estrichs muss freigelegt werden. Schlempe und Rückstände von Klebstoffen oder Glättschichten sind vollständig zu entfernen. Saugen Sie die Fläche gründlich ab, um Staub und Schmutz zu entfernen, damit das Produkt gut haftet und eindringen kann. Achten Sie dabei besonders auf Risse.

Die Estrichtemperatur muss zwischen 15 und 25 °C betragen. Wird das Produkt unter 10 °C aufgetragen, härtet es nicht einwandfrei aus.

Fußbodenheizungen müssen 48 Stunden vor, während und nach der Anwendung ausgeschaltet bleiben.

Beton und Zementestriche müssen nicht vollständig durchgetrocknet sein, allerdings wird hierdurch unter Umständen das Eindring- bzw. Festigungsvermögen von STOPGAP SRS reduziert.

STOPGAP SRS allein ist ungeeignet für Calciumsulfatestriche mit einer gemessenen relativen Feuchte über 85 %. Bei Verwendung auf derartigen Untergründen muss nach dem Trocknen von STOPGAP SRS, aber innerhalb von 24 Stunden nach der Anwendung, eine Feuchtesperre STOPGAP F77 aufgebracht werden.

ANWENDUNG

1. Geben Sie den gesamten Härter in das Harz und rühren Sie die Mischung 2-3 Minuten lang mit einem Bohrmaschinenquirl bei kleiner Drehzahl. Fahren Sie dabei immer wieder mit einem sauberen Rührholz über den Boden und an den Wänden des Behälters entlang. Wenn das Produkt nicht einwandfrei gemischt ist, wird es nicht fest.

2. Um Hohlräume und Risse von mehr als 2 mm Breite zu füllen, kann sauberer, feuergetrockneter Quarzsand zur Mischung gegeben werden. Es darf nur so viel Sand zugegeben werden, dass die Mischung fließfähig bleibt und gut in die Hohlräume und Risse eindringen kann.

3. Schütten Sie den Inhalt des Behälters sofort nach dem Mischen auf den Boden und verteilen Sie ihn mit einem weichen Gummirakel. Arbeiten Sie die Mischung in den Boden ein und achten Sie dabei besonders auf Stellen, die das Produkt besonders gut aufnehmen. Unter Umständen sind mehrere Schichten notwendig, bis der Estrich nichts mehr aufnimmt.

4. Bringen Sie bei feuchten Untergründen innerhalb von 24 Stunden nach der Anwendung eine Feuchtesperre STOPGAP F77 direkt auf die abgebundene Oberfläche auf. Bei Heizestrichen kann STOPGAP F77 nur bis zu einer relativen Feuchte von maximal 90 % verwendet werden.

5. Streichen Sie die abgebundene Oberfläche mit unverdünntem STOPGAP PI31 vor, um eine gute Haftung der Bettungsschicht auf der Oberfläche zu gewährleisten. Der Voranstrich muss gemäß der Anleitung auf dem Kanister aufgebracht werden und trocknen, bevor die gewünschte glättende Bettungsschicht aufgebracht werden kann.

6. STOPGAP 1200 PRO kann direkt, ohne Voranstrich, auf STOPGAP F77 aufgetragen werden, sofern dies innerhalb von 24 Stunden nach Trocknung der Feuchtesperre geschieht.

BESONDERE HINWEISE

Nach dem Anmischen von STOPGAP SRS kommt es zu starker Wärmeentwicklung im Behälter. Deshalb muss das Produkt nach dem Mischen sofort verarbeitet werden. Lassen Sie das angemischte Produkt ab 20 °C nicht länger als 10 Minuten im Behälter stehen. Anderenfalls erwärmt es sich sehr schnell. Sollte dies dennoch geschehen, bringen Sie den Behälter an die frische Luft, lassen Sie ihn abkühlen und entsorgen Sie das Produkt nach dem Aushärten ordnungsgemäß.

Bei Lagerung des Produkts über 20 °C, verkürzt sich die Topfzeit der angemischten Komponenten.

Verfüllen Sie keine Dehnungsfugen mit STOPGAP SRS. Hierfür gibt es entsprechende flexible Fugendichtmasse.

STOPGAP SRS ersetzt keine Feuchtesperre.

STOPGAP SRS eignet sich nur für Untergründe, bei denen keinerlei Bewegung mehr zu erwarten ist.

WERKZEUG

Weicher Gummirakel, Bohrmaschine und Bohrmaschinenquirl.

Reinigen Sie das Werkzeug sofort nach Gebrauch mit STYCCO-WIPES oder STYCCOCLEAN C141.

LAGERUNG

Dieses Produkt muss geschützt, in ungeöffneten Säcken, ohne Bodenkontakt, in kühler, trockener Umgebung gelagert und vor Frost und übermäßigem Zug geschützt werden. Feuchtigkeit reduziert die Haltbarkeit und kann zu einer Aushärtung des Pulvers im Sack führen.

LAGERZEIT

24 Monate

ARBEITSSCHUTZHINWEISE

STOPGAP SRS ist als Gefahrstoff eingestuft. Beachten Sie die Sicherheitshinweise im entsprechenden Sicherheitsdatenblatt (SDB).

Das SDB finden Sie auf der Website www.f-ball.co.uk. Alternativ erhalten Sie die SDB bei Ihrem Fachhändler oder bei F. Ball and Co. Ltd. unter unten stehender Adresse.

Umgebungsbedingungen sind von Baustelle zu Baustelle unterschiedlich. Um sich zu vergewissern, dass das Produkt für Ihren Anwendungszweck geeignet und dieses Datenblatt auf dem neuesten Stand ist, wenden Sie sich bitte an unseren Technischen Kundendienst.

Wenn Sie weitere Informationen über die Produkte von F. Ball wünschen oder technische Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an:



F. Ball and Co. Ltd.

Churnetside Business Park
Station Road, Cheddleton, Leek
Staffordshire ST13 7RS
Großbritannien

Tel: +44 (0) 1538 361633
Fax: +44 (0) 1538 361622
Technischer Kundendienst, Fax:
+44 (0) 1538 361567
Email: mail@f-ball.co.uk

www.f-ball.co.uk

